

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **94 (1976)**

Heft 61

PDF erstellt am: **11.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>



Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce

Foglio ufficiale svizzero di commercio

No 61 - 707

Bern, Samstag 13. März 1976
Berne, samedi 13 mars 1976

Erscheint täglich,
ausgenommen an Sonn- und Feiertagen
Paraît tous les jours,
les dimanches et jours de fêtes exceptés
94. Jahrgang
94^e année

Redaktion: Effingerstr. 3, 3011 Bern ☎ (031) 61 22 21 - Preise: Kalenderjahr Fr. 40.-, halbjährlich Fr. 24.-, Ausland Fr. 50.- jährlich - Inserate: Publicitas ☎ (031) 65 11 11, pro mm 43 Rp., Ausland 49 Rp.
Rédaction: Effingerstr. 3, 3011 Bern ☎ (031) 61 22 21 - Prix: Année civile 40 fr., un semestre 24 fr., étranger 50 fr. par an - Insertions: Publicitas ☎ (031) 65 11 11, le mm 43 cts, étranger 49 cts

N° 61 - 13. 3. 1976

Inhalt - Sommaire - Sommario

Amtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. - Faillites et concordats. - Fallimenti e concordati.

Handelsregister (Stiftungen). - Registre du commerce (fondations). - Registro di commercio (fondazioni).

Bilanzen. - Bilans. - Bilanci.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Der Grosshandelspreisindex Ende Februar 1976. - L'indice des prix de gros à la fin de février 1976.

Dahome: Neuer Ländername. - Dahomey: Nouvelle dénomination du pays. - Dahomey: Nuova denominazione del Paese.

Amtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Konkurse - Faillites - Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Aufträge müssen bis spätestens Dienstag 17 Uhr bzw. Donnerstag 17 Uhr, beim Schweizerischen Handelsamtsblatt, Effingerstr. 3, 3011 Bern, eintreffen.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir à la Feuille officielle suisse du commerce, Effingerstr. 3, 3011 Bern, le mardi et le jeudi jusqu'à 17 heures au plus tard.

Konkursöffnungen - Ouvertures de faillites

(SchKG 231, 232; VZG vom 23. April 1920, Art. 29 und 123)
(LP 231, 232; Ord. du Trib. féd. du 23 avril 1920, art. 29 et 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensgegenstände Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen und Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzubringen. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinslauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der Pfandverschichten, auf (SchKG 209).

Les créanciers du failli et tous ceux qui ont des revendications à exercer sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. L'ouverture de la faillite arrête, à l'égard du failli, le cours des intérêts de toute créance non garantie par gage (LP 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon teilig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin. Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden sind und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzubringen. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind. Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfall.

Les titulaires de créances garanties par gage immobilier doivent annoncer leurs créances en indiquant séparément le capital, les intérêts et les frais, et dire également si le capital est déjà échu ou dénoncé au remboursement, pour quel montant et pour quelle date.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfall; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht. Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzubringen.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites sont invités à produire leurs droits à l'office des faillites dans les 20 jours en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent, en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auront pas été annoncées ne seront pas opposables à l'acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le Code civil également, produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beizubringen.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droit dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés, faute de quoi, ils encourent les peines prévues par la loi et seront déchus de leur droit de préférence, en cas d'omission inexcusable.

Les créanciers gagistes et toutes les personnes qui détiennent des titres garantis par une hypothèque sur les immeubles du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'office dans le même délai. Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

Kt. Zürich

(982)

Gemeinschuldner: Nachlass des **Stahl Albert**, geb. 1. Oktober 1900, von Fischingen TG, gestorben am 20. Dezember 1975, wohnhaft gewesen Zehnderweg 15, 8006 Zürich; Geschäftsadresse: Usterstrasse 10, 8001 Zürich, bei der Firma Syndicus AG.

Datum der Konkurseröffnung: 29. Januar 1976.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, 23. März 1976, 14 Uhr, im Büro des Konkursamtes Unterstrass-Zürich, Schaffhauserstrasse 2, 8006 Zürich.

Eingabefrist für Forderungen: bis 13. April 1976.

8042 Zürich, den 5. März 1976

Konkursamt Unterstrass-Zürich
Postfach 293, 8042 Zürich
Tel. 01 / 28 94 26

Kt. Bern

(987)

Gemeinschuldner: **Fankhauser Friedrich**, geb. 1930, Wirt zum Restaurant Bahnhof-Süd, Bümlipfstrasse 189, 3018 Bern.

Datum der Eröffnung: 16. Februar 1976.

Eingabefrist: 11. April 1976.

Die erste Gläubigerversammlung findet statt: Montag, den 22. März 1976, 15 Uhr, im Konferenzzimmer des Konkursamtes Bern, Turmweg 7, Bern.

Die Konkursverwaltung beantragt der Gläubigerversammlung die vorhandenen Aktiven sofort durch Versteigerung oder freihändig stückweise oder en bloc zu verwerten.

Falls die Gläubigerversammlung nicht beschlussfähig sein sollte und sich die Mehrheit der Gläubiger bis zum 22. März 1976 nicht gegenseitig schriftlich beim Konkursamt Bern ausspricht, erachtet sich die Konkursverwaltung als ermächtigt, die vorhandenen Aktiven sofort zu liquidieren.

Den Gläubigern selbst ist die Gelegenheit geboten, Kaufangebote inerrt der nämlichen Frist einzureichen.

Allfällige Eigentumsansprüche sind gefälligst sofort geltend zu machen.

3000 Bern, den 8. März 1976

Konkursamt Bern

Ct. de Fribourg

(1018)

Faillite: **H. Schmidt SA Fribourg**, entreprise de construction et de génie civil, à Fribourg.

Propre de l'art. 1785 du RF de Fribourg et de l'art. 1251 du RF de St-Ours.

Date de l'ouverture de la faillite: 12 février 1976.

Première assemblée des créanciers: Jeudi 18 mars 1976, à 16 h., à la salle du Tribunal, Maison de Justice, rue des Chanoines, à Fribourg.

Délai pour les productions et les servitudes: 23 mars 1976.

1700 Fribourg, le 10 mars 1976

Office cantonal des faillites de Fribourg
Le substitut: B. Chappuis

Kt. Basel-Stadt

(983)

Gemeinschuldner: **Blättler-Fischer Albert**, geboren 15. Juni 1936, von Hergiswil NW, Mülhauerstrasse 32, in Basel, Inhaber der Einzelfirma «A. Blättler», Handel mit und Reparaturen von Radio- und Fernsehapparaten, Elsässerstrasse 18, in Basel, Filiale Schulstrasse 12, in Birsfelden.

Datum der Konkurseröffnung: 29. Januar 1976.

Ordentliches Konkursverfahren.

Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 31. März 1976, nachmittags 4 Uhr, im Gerichtshaus, Bäumleingasse 1 (Parterre).

Eingabefrist: bis 13. April 1976.

Von denjenigen Gläubigern, welche der Gläubigerversammlung nicht beiwohnen und bis zum 31. März 1976, mittags 11 Uhr, nicht schriftliche Einsprache erheben, wird angenommen, dass sie das Konkursamt zur sofortigen freihändigen Verwertung der gesamten Aktiven ermächtigen.

4001 Basel, den 13. März 1976

Konkursamt Basel-Stadt

Kt. Basel-Stadt

(984)

Gemeinschuldner: **Behr-Zimmerli Pius**, geboren 31. August 1939, von Hofen SH, Kraftstrasse 1, in Basel, Inhaber der Einzelfirma «Shell-Service-Station, Pius Behr», Hüningerstrasse 25, in Basel.

Datum der Konkurseröffnung: 12. Februar 1976.

Ordentliches Konkursverfahren.

Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 31. März 1976, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtshaus, Bäumleingasse 1 (Parterre).

Eingabefrist: bis 13. April 1976.

Von denjenigen Gläubigern, welche der Gläubigerversammlung nicht beiwohnen und bis zum 31. März 1976, mittags 11 Uhr, nicht schriftliche Einsprache erheben, wird angenommen, dass sie das Konkursamt zur sofortigen freihändigen Verwertung der gesamten Aktiven ermächtigen.

4001 Basel, den 13. März 1976

Konkursamt Basel-Stadt

Kt. Basel-Stadt

(985)

Gemeinschuldner: **Hauri-Flach Gerd Alfred**, geboren 15. März 1940, von Reinau AG, Inhaber der Einzelfirma «Hawebi Color Tele Gerd Hauri», Handel mit Radio- und Fernseh-Apparaten usw., Grenzacherstrasse 87, in Basel.

Datum der Konkurseröffnung: 19. Februar 1976.

Ordentliches Konkursverfahren.

Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 2. April 1976, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtshaus, Bäumleingasse 1 (Parterre).

Eingabefrist: bis 13. April 1976.

4001 Basel, den 13. März 1976

Konkursamt Basel-Stadt

Kt. St. Gallen

(1019)

Gemeinschuldnerin: Firma **Berima AG**, Espenmoosstrasse 1, 9009 St. Gallen.

Konkurseröffnung: 10. November 1975.

Publikation der vorläufigen Konkursanzeige: 19. Dezember 1975.

Ordentliches Verfahren: gem. Art. 232 SchKG.

1. Gläubigerversammlung: Dienstag, 30. März 1976, 14.30 Uhr, im Restaurant «Stadt-Bären», Vadianstrasse 13, St. Gallen.

Eingabefrist für Forderungen: 15. April 1976.

Eingabefrist für Dienstreisbarkeiten: bis 31. März 1976 betreffend die Liegenschaft: Grundbuch Bruggen, Parzelle Nr. 3596, Oberstrasse, 34 629 m² Boden.

9001 St. Gallen, den 10. März 1976

Konkursamt St. Gallen

Kt. St. Gallen

(1020)

Gemeinschuldnerin: Firma **Golden Rose AG**, Davidstrasse 21, 9000 St. Gallen.

Konkurseröffnung: 17. Februar 1976.

Ordentliches Verfahren (Art. 232 SchKG).

1. Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 1. April 1976, 14.30 Uhr, im Restaurant Hirschen, Rorschacherstrasse 109, St. Gallen-St. Fiden.

Eingabefrist für Forderungen: 15. April 1976.

Diejenigen Gläubiger, welche ihre Forderung bereits im vorangehenden Nachlassverfahren der Golden Rose AG beim Sachwalter, Herrn Dr. E. Denneberg, Rechtsanwalt, St. Gallen, eingereicht haben, werden ersucht, ihre Forderungen samt Zinsen per Konkurseröffnungstag (17. Februar 1976) dem Konkursamt St. Gallen einzubringen. In bezug auf die Forderungsanmeldung beizugebende Beweismittel (Faktura-Kopien, Betreibungsurkunden, Wechsel usw.) kann auf die frühere Eingabe verwiesen werden. Allfällig geltend zu machende Verzugszinsen sind zu 5% per 17. Februar 1976 zu berechnen.

Verwertung der Aktiven:

Sofern nicht die Mehrheit der bekannten Gläubiger bis 25. März 1976 beim Konkursamt St. Gallen schriftlich Einsprache erhebt, gilt die Konkursverwaltung als zur sofortigen freihändigen oder steigerungsweisen Verwertung der Aktiven ermächtigt. Jedem Gläubiger steht das Recht zu, bis 25. März 1976 schriftliche Angebote einzureichen.

9001 St. Gallen, den 10. März 1976

Konkursamt St. Gallen

Kt. St. Gallen

(998)

Gemeinschuldner: **Stricker Burkhard**, Mechaniker, Brunnenstrasse 21, 9470 Buchs.

Konkurseröffnung: 23. Januar 1976.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist für Forderungen (Wert 23. Januar 1976): bis zum 22. März 1976 an das Konkursamt Werdenberg, c/o Gerichtskanzlei, Postfach 214, 9470 Buchs.

9470 Buchs, den 9. März 1976

Konkursamt Werdenberg

Kt. Aargau

(999)

Gemeinschuldner: **Zanotelli Roland**, 1941, Kaufmann, von Günsberg, in 5262 Frick, Rain/Kornweg 2.

Datum der Konkurseröffnung: 4. Dezember 1975 (Insolvenzerklärung). Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 2. April 1976.

5200 Brugg, den 9. März 1976

Konkursamt Brugg

Kt. Aargau (1017^s) **Kt. Zug** (1022) **Ct. de Berne** (1025)

Gemeinschuldnerin: Obrist Bau AG, Hoch- und Tiefbau, in Zofingen.
Datum der Konkursöffnung: 4. März 1976.
Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.
Eingabefrist: bis und mit 2. April 1976.
Sofern nicht die Mehrheit der Gläubiger bis 2. April 1976 beim Konkursamt Zofingen dagegen schriftlich Einspruch erhebt, so erachtet sich die Konkursverwaltung zur sofortigen freien Verwertung der Aktiven als ermächtigt. Den Gläubigern (und auch Drittpersonen) steht das Recht zu, bis zum vorgenannten Datum schriftliche Kaufangebote gegen bar einzureichen.
Die von der Gemeinschuldnerin unter Nr. 131 678 ausgestellten Grossstenerklärungen werden hiermit widerrufen.
4800 Zofingen, den 10. März 1976 Konkursamt Zofingen

Der Konkursrichter des Kantons Zug hat mit Verfügung vom 12. Februar 1976 den Konkurs über die Office Design GmbH, Alpenstrasse 9, 6300 Zug, eröffnet, das Verfahren jedoch mangels Aktiven im Sinne von Art. 230 SchKG mit Verfügung vom 8. März 1976 wieder eingestellt.
Sofern nicht ein Gläubiger innert 10 Tagen seit dieser Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 13. März 1976 die Durchführung des Konkurses verlangt und gleichzeitig einen Kostenvorschuss im Betrage von Fr. 2000.— (Nachbezugsrecht vorbehalten) leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.
6300 Zug, den 10. März 1976 Konkursamt Zug: A. Rosenberg

Faillie: Vve Niederdorfer Irène, 1929, ménagère, ci-devant à Grandval puis à Perrefitte, actuellement à Ueken AG.
Date du dépôt: 13 mars 1976.
L'état de collocation des créanciers de la faillite sus-indiquée peut être consulté à l'office des faillites. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication (art. 250 LP); sinon l'état de collocation sera considéré comme accepté.
L'inventaire contenant la liste des objets déclarés de stricte révéncié (art. 32 al. 2 de l'ordonnance du 13 juillet 1911) et l'état des revendications que l'administration de la faillite renonce à contester (art. 49 de l'ordonnance du 13 juillet 1911) sont également déposés. Les recours et demandes de cession éventuels doivent être déposés dans le même délai de dix jours.
2740 Moutier, le 10 mars 1976 Office des faillites de Moutier

Kt. Basel-Stadt (988) **Kt. Schwyz** (1002)

Ueber von Arx-Kauer Peter, Oetlingerstrasse 150, in Basel (früher in Aesch BL und Reinach BL), Inhaber der am 10. Oktober 1975 erloschenen Einzelfirma «Peter von Arx», Hegenheimerstrasse 169, in Basel, ist durch Verfügung des Zivilgerichtspräsidenten vom 19. Februar 1976 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des Dreiergerichts am 4. März 1976 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.
Falls nicht ein Gläubiger bis zum 23. März 1976 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen Vorschuss von Fr. 1800.— (Nachforderung für ungedeckte Kosten vorbehalten) leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.
4001 Basel, den 13. März 1976 Konkursamt Basel-Stadt

Production des servitudes (986)
Faillie: Garage Pipoz SA, société anonyme, dont le siège est à 1099 Servion, propriétaire d'immeubles riére la commune de Servion.
Délai pour la production des servitudes: 23 mars 1976.
1672 Oron, le 10 mars 1976 Office des faillites d'Oron: Ch. Michoud, préposé

Kollokationsplan und Inventar (1002)
In der konkursamtlichen Liquidation des Nachlasses des Hubmann Carl, Schützenstrasse 18, 8808 Pfäffikon, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt Höfe, Roosstrasse 1, 8832 Wollerau, zur Einsicht auf.
Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert 10 Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt durch Klageschrift (im Doppel) beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Höfe anzuheden. Noch nicht rechtskräftige Forderungen aus öffentlichem Recht, zu deren Beurteilung im Bestreitungsfall besondere Instanzen zuständig sind, können jedoch nur nach den zutreffenden besonderen Verfahrensvorschriften angefochten werden.
Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Plan rechtskräftig.
Ebenfalls innert 10 Tagen sind beim unterzeichneten Konkursamt schriftlich einzureichen:
Begehren um Abtretung der Rechte im Sinne von Art. 260 SchKG zur Bestreitung
- der von der Konkursverwaltung anerkannten Eigentumsansprüche und
- der noch nicht rechtskräftigen Forderungen aus öffentlichem Recht, auf deren Anfechtung die Konkursverwaltung verzichtet.
Die allfällig von Herrn Carl Hubmann unter der Nummer 643 452 ausgestellten Grossstenerklärungen für den steuerfreien Warenbezug werden hiermit widerrufen.
8832 Wollerau, den 9. März 1976 Konkursamt Höfe

Ct. de Vaud (986) **Kt. Aargau** (1000)

Ueber die Einzelfirma Zogg-Hildenbrand Erwin, «Patchema», Traubenweg 960, 5313 Klingnau, 1948, von Sevelen und Buchs SG, zurzeit wohnhaft in Mellingen, Hotel Hirschen, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zurzach vom 27. November 1975 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung dieses Richters am 19. Februar 1976 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.
Sofern nicht ein Gläubiger bis zum 23. März 1976 die Durchführung des Verfahrens begehrt, sich gleichzeitig zur Uebernahme des ungedeckten Teils der Verfahrenskosten verpflichtet und daran vorläufig einen Barvorschuss von Fr. 800.— leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.
5200 Brugg, den 9. März 1976 Konkursamt Brugg

Office des faillites d'Oron: Ch. Michoud, préposé

Ct. de Genève (981)

Faillie: Magnenet Pierre Auguste, 27 janvier 1924 GE, agent en fonds de commerce, domicilié 30 b, chemin des Fraisières au Grand-Lancy, Genève.
Deuxième sommation aux titulaires de servitudes grevant les immeubles possédés par le failli sur la commune de Lancy, Genève:
Parcelle no 2253, folio 31, sise chemin des Fraisières 30 b, Grand-Lancy, Genève, d'une contenance totale de 1347 m², comprenant:
- habitation maçonnerie no D 613 de 149 m²
- places, jardins et parcs de 1198 m²
- piscine (non cadastrée)
- garage bois (non cadastré)
Il dépend de cette parcelle la copropriété pour 1/5 de la parcelle no 2256.
1211 Genève, le 13 mars 1976 Office des faillites Le préposé: P. Mermoud

Ct. du Valais (1023) **Ct. de Fribourg** (992)

Faillie: Favre-Luisier Monique, ci-devant à Hôtel Bellevue, à Verbier.
La liquidation de la faillite mentionnée ci-dessus prononcée le 27 janvier 1976 a été suspendue par décision du juge-instructeur du district d'Entremont le 8 mars 1976 ensuite de constatation de défaut d'actif.
La faillite sera clôturée, faute par les créanciers de réclamer dans les 10 jours dès la publication dans la Feuille officielle suisse du commerce l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais par fr. 500.— sous réserve d'avances futures en cas de besoin, selon art. 230 LPF.
1931 Vollèges, le 9 mars 1976 Office des faillites d'Entremont: C. Monnet, préposé

Modification de l'état de collocation ensuite de l'admission d'une production tardive (992)
Failli: Wittmer Henri, économiste, à Estavayer-le-Lac.
Délai pour interter action en opposition devant le président du Tribunal de la Broye, à Estavayer-le-Lac: dix jours dès la publication.
1700 Fribourg, le 4 mars 1976 Office cantonal des faillites de Fribourg Le préposé: D. Schouwey

Einstellung des Konkursverfahrens (SchKG 230)

Suspension de la liquidation (LP 230)

Kt. Zürich (1021)

Ueber die Firma Derval-Immobilien AG, Kasernenstrasse 19, 8004 Zürich, hat der Konkursrichter am 2. März 1976 den Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung vom 9. März 1976 mangels Aktiven eingestellt.
Wenn kein Gläubiger bis 23. März 1976 die Durchführung des Konkurses begehrt, sich gleichzeitig zur Uebernahme des ungedeckten Teils der Verfahrenskosten verpflichtet und daran einen Barvorschuss von Fr. 1800.— leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.
8004 Zürich, den 13. März 1976 Konkursamt Aussersihl-Zürich Stauffacherstr. 26, 8004 Zürich: W. Baur, Notar

Kt. Zürich (989)

Ueber die Stauffer-Bau AG, Witikonstrasse 59, 8032 Zürich 7, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 19. Februar 1976 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung dieses Richters am 3. März 1976 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.
Sofern nicht ein Gläubiger bis zum 25. März 1976 die Durchführung des Verfahrens begehrt, sich gleichzeitig zur Uebernahme des ungedeckten Teils der Verfahrenskosten verpflichtet und daran vorläufig einen Barvorschuss von Fr. 2000.— leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.
8030 Zürich, den 12. März 1976 Konkursamt Hottingen-Zürich

Kt. Schwyz (990)

Ueber Hren Werner (1912), Filmproduzent, früher wohnhaft in Einsiedeln-Gross, heutiger Wohnort unbekannt, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Einsiedeln vom 21. März 1973 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung dieses Richters am 3. März 1976 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.
Sofern nicht ein Gläubiger bis zum 24. März 1976 die Durchführung des Verfahrens begehrt, sich gleichzeitig zur Uebernahme des ungedeckten Teils der Verfahrenskosten verpflichtet und daran vorläufig einen Kostenvorschuss von Fr. 1000.— leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.
8840 Einsiedeln, den 5. März 1976 Konkursamt Einsiedeln

Kt. Bern (995)

Kollokationsplan, Lastenverzeichnis und Inventar
Gemeinschuldnerin: M. & F. Bauer-Sieber, Aktiengesellschaft, Bernstrasse 137, 3052 Zollikofen.
Anfechtungsfrist: 22. März 1976.
3000 Bern, den 8. März 1976 Konkursamt Bern

Kollokationsplan - Etat de collocation (SchKG 249-251) - (LP 249-251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.
L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Graduatoria (LEF 249-251)

La graduatoria originale o rettificata diventa definitiva se non è impugnata nel termine di dieci giorni con un'azione promossa davanti al giudice che ha pronunciato il fallimento.

Kt. Zürich (1027)

Kollokationsplan und Inventar
Im summarischen Konkursverfahren über Weber Walter, geb. 18. Dezember 1925, von Zürich, Werbeberater, Untermoosstrasse 5, 8047 Zürich, Inhaber der Einzelfirma Printing-Service, Walter F. Weber, Zürcherstrasse 145, 5432 Neuenhof AG, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.
Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind binnen 10 Tagen, von der Bekanntmachung der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 13. März 1976 an gerechnet, im Doppel beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich einzureichen. Noch nicht rechtskräftige Forderungen aus öffentlichem Recht, zu deren Beurteilung im Bestreitungsfall besondere Instanzen zuständig sind, können jedoch nur nach den Verfahrensvorschriften des betreffenden Verwaltungsrechtes angefochten werden. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Kollokationsplan rechtskräftig.
Begehren um Abtretung der Rechte im Sinne von Art. 260 SchKG (Bestreitung der von der Konkursverwaltung anerkannten Eigentumsansprüche sowie der noch nicht rechtskräftigen öffentlich-rechtlichen Forderungen) sind binnen der gleichen Frist schriftlich beim Konkursamt zu stellen.
8048 Zürich, den 10. März 1976 Konkursamt Altstetten-Zürich Badenerstrasse 681 Peyer, Notar

Kt. St. Gallen (1004)

Kollokationsplan und Inventar
Gemeinschuldnerin: Kliba AG, Oelmühleweg 4, 9400 Rorschach.
Auflageort: Bezirksgerichtskanzlei Rorschach, Kronenstrasse 14, 9400 Rorschach, vom 15. bis 24. März 1976.
Einsprachefrist: vom 15. bis 24. März 1976.
9400 Rorschach, den 8. März 1976 Konkursamt Rorschach

Kt. St. Gallen (1003)

Kollokationsplan und Inventar
Gemeinschuldnerin: Travega AG, Oelmühleweg 4, 9400 Rorschach.
Auflageort: Bezirksgerichtskanzlei Rorschach, Kronenstrasse 14, 9400 Rorschach, vom 15. bis 24. März 1976.
Einsprachefrist: vom 15. bis 24. März 1976.
9400 Rorschach, den 8. März 1976 Konkursamt Rorschach

Kt. St. Gallen (1026)

Kollokationsplan und Inventar
Gemeinschuldner: Messmer Hanspeter, Töbelmühlestrasse 6a, 9424 Rheineck.
Auflage- und Anfechtungsfrist: vom 16. bis 25. März 1976.
9430 St. Margrethen, den 9. März 1976 Konkursamt Unterrheintal

Ct. de Fribourg (1024)

Failli: Buschi Frédy, 1944, ingénieur-électricien, de Kriechenwil et Lausanne, chemin Fleuri 6, à Marly.
Délai pour ouvrir action en contestation de l'état de collocation auprès du président du Tribunal de la Sarine, à Fribourg: 10 jours dès la publication.
1700 Fribourg, le 10 mars 1976 Office cantonal des faillites de Fribourg Le substitut: B. Chappuis

Kt. St. Gallen (1004)

Kollokationsplan und Inventar
Gemeinschuldnerin: Kliba AG, Oelmühleweg 4, 9400 Rorschach.
Auflageort: Bezirksgerichtskanzlei Rorschach, Kronenstrasse 14, 9400 Rorschach, vom 15. bis 24. März 1976.
Einsprachefrist: vom 15. bis 24. März 1976.
9400 Rorschach, den 8. März 1976 Konkursamt Rorschach

Kt. St. Gallen (1003)

Kollokationsplan und Inventar
Gemeinschuldnerin: Travega AG, Oelmühleweg 4, 9400 Rorschach.
Auflageort: Bezirksgerichtskanzlei Rorschach, Kronenstrasse 14, 9400 Rorschach, vom 15. bis 24. März 1976.
Einsprachefrist: vom 15. bis 24. März 1976.
9400 Rorschach, den 8. März 1976 Konkursamt Rorschach

Kt. St. Gallen (1026)

Kollokationsplan und Inventar
Gemeinschuldner: Messmer Hanspeter, Töbelmühlestrasse 6a, 9424 Rheineck.
Auflage- und Anfechtungsfrist: vom 16. bis 25. März 1976.
9430 St. Margrethen, den 9. März 1976 Konkursamt Unterrheintal

Ct. Ticino (993)

Liquid. fall. 30/75
Faillite: Autoseuola Paradiso SA, via Bosia 17, Paradiso.
Data del deposito: 14 marzo 1976.
Termine per impugnare la graduatoria: 24 marzo 1976.
6900 Lugano, il 4 marzo 1976 Ufficio esecuzione e fallimenti, Lugano, 1° circondario

Ct. Tieino (994)
Liquid. fall. 17/75
Fallita: Sauma di Lugano SA, Lugano.
Data del deposito: 14 marzo 1976.
Termine per impugnare la graduatoria: 24 marzo 1976.
È pure depositato l'inventario (Art. 32 al 2 Reg. Trib. Fed. 13. 7. 1911).
6900 Lugano, il 5 marzo 1976 Ufficio esecuzione e fallimenti Lugano, 1° circondario

Conditions: Les conditions de vente et les états des charges seront déposés à l'Office soussigné dès le 16 mars 1976, où tous les intéressés sont invités à en prendre connaissance.
Visite des immeubles: Rendez-vous des amateurs mardi 23 mars 1976: à 14 h. à Porrentruy, devant le bâtiment avenue de Lorette 30. à 15 h. 30 à Bure, devant le bâtiment No 58 (direction Casernes).
On peut aussi prendre rendez-vous à l'Office des faillites de Porrentruy.
Garanties: L'adjudication ne pourra pas être prononcée en faveur des enchérisseurs qui ne fourniront pas séance tenante les garanties prévues dans les conditions de vente.

Nachlassverträge - Concordats - Concordati

Nachlass-Stundung und Aufruf zur Forderungseingabe

Sursis concordataire et appel aux créanciers
(SchKG 295, 296, 300) — (LP 295, 296, 300)

Den nachstehend genannten Schuldnern ist eine Nachlass-Stundung bewilligt worden.
Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen innert der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.
Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire.
Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Ct. de Neuchâtel (1001)
Etat de collocation, objets de stricte nécessité et revendications
Failli: Pidoux Jean, 1920, transports en tous genres, Fin de Praz 7, à 2024 St-Aubin (commune de Saint-Aubin-Sauges).
L'état de collocation des créanciers de la faillite susindiquée, accompagné de l'état des charges des immeubles, est déposé à l'office soussigné où il peut être consulté. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication, sinon le dit état sera considéré comme accepté.
Est également déposé l'inventaire contenant la liste des biens de stricte nécessité et l'état des revendications. Les recours et demandes de cession éventuels doivent être déposés dans le même délai de dix jours (art. 32 et 49 OTF du 13. 7. 1911 sur l'administration des offices de faillite).
2017 Boudry, le 13 mars 1976 Office des faillites Le préposé: Y. Bloesch

Observations
- L'immeuble No 490 est situé dans un quartier tranquille à proximité de la gare. Il comprend un bâtiment locatif avec cinq logements, deux mansardes, bureaux, entrepôt, hangar, atelier avec place et terrain de 3751 m².
- Le champ cadastré sous No 484 est destiné à l'usage industriel (en bordure de la voie CFF, dans le voisinage de la gare aux marchandises).
- L'immeuble No 248 comprend une petite maison familiale de 3 chambres, cuisine, salle de bain, avec chauffage central.
- Le champ No 117 est traversé dans sa partie supérieure par une canalisation d'égout. La conduite d'eau se trouve à proximité.

Kt. Bern (1030)

Schuldnerin: Larop AG für Lagertechnik, Schwarzenburgstrasse 150, 3097 Liebefeld/Bern.
Der vorgenannten Schuldnerin ist eine Nachlassstundung bewilligt worden.
Datum der Stundungsbewilligung: 3. März 1976.
Dauer der Stundung: 4 Monate.
Sachwalterin: Schweizerische Revisionsgesellschaft, Spitalgasse 33, 3001 Bern.
Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen, Wert 3. März 1976, unter Bezeichnung allfälliger Pfand- und Vorzugsrechte und unter Beilage der Beweismittel beim Sachwalter binnen 20 Tagen seit der Publikation dieser Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt, d. h. bis 2. April 1976, schriftlich anzumelden.
Gläubiger, die ihre Forderung nicht oder verspätet anmelden, sind bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt.
Gläubigerversammlung: Ort und Zeit werden später bekanntgegeben.

Schluss des Konkursverfahrens - Clôture de la faillite
(SchKG 268) = (LP 268)

Chiusura del fallimento
(LEF 268)

Kt. Zürich (996)
Das Konkursverfahren über Vettiger Peter, geb. 1948, von Eschenbach SG, in 8340 Hinwil, Dürntnerstrasse 1409, vorher Eschenweg 7, Hettlingen, Inhaber der im Handelsregister eingetragenen Einzelirma Peter Vettiger, Rest. Walhalla, mit Sitz in Winterthur, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Winterthur vom 3. März 1976 als geschlossen erklärt worden.
8400 Winterthur, den 5. März 1976 Konkursamt Wülflingen-Winterthur

Konkurssteigerungen
(SchKG 257-259)

Kt. St. Gallen (596)

Konkursamtliche Liegenschaftsteigerung
Gemeinschuldnerin: Bissegger AG, 9470 Buchs SG.
Ganttag: Donnerstag, den 18. März 1976, 14 Uhr.
Gantort: Hotel «Schlössli», Sax.
Auflage der Steigerungsbedingungen: vom 16. bis 25. Februar 1976 beim Konkursamt Werdenberg, 9473 Gams.
Grundpfand:
Grundbuch Sennwald, Kat. Nr. 424, Plan 12, Liegenschaft in Sax-Hintere Wies, bestehend in:
a) die darauf im Bau befindliche Lagerhalle Asek. Nr. 2495, versichert für Fr. 680 000.— unter Lf.-Nr. 1972/46
Lagerfläche: 940 m²
Bürotrakt: 146 m²
Wohnung: 146 m²
b) 4888 m² Baugrund, Hofraum und Wiese, Kat. Nr. 399, Plan 12, bestehend in:
3632 m² Wiese in Sax-Eschacker, konkursamtliche Schätzung: Fr. 500 000.—.

Die Sachwalterin: Schweizerische Revisionsgesellschaft Bern

Ct. de Berne (997)

Débiteur: Gualbino Carmine, 40, mécanicien, rue des Gorges 1, 2738 Court.
Date du jugement accordant le sursis: 5 mars 1976.
Durée du sursis: quatre mois.
Commissaire au sursis: M. Claude Zaugg, employé d'administration, p.a. office des poursuites, Moutier.
Expiration du délai de production: 2 avril 1976.
Les productions doivent être adressées au commissaire au sursis avec les pièces justificatives (sinon elles seront renvoyées aux créanciers) et l'indication de tous droits de gages préférentiels.
Assemblée des créanciers: jeudi 10 juin 1976, à 14 h., à la salle des assemblées de l'office des poursuites, rue Centrale 47, à Moutier.
Délai pour prendre connaissance des pièces, dès le 31 mai 1976.
Important: Les créances doivent être chiffrées en capital, intérêts et frais par les créanciers au 5 mars 1976.

Kt. Schwyz (991)

Das Konkursverfahren der Waldstatt AG, Buchdruckerei, Einsiedeln, ist durch Verfügung des Konkursrichters vom Bezirksgericht Einsiedeln SZ vom 2. März 1976 als geschlossen erklärt.
8840 Einsiedeln, den 5. März 1976 Konkursamt Einsiedeln

Bemerkungen:

- Der Ersteigerer hat unmittelbar vor dem Zuschlag auf Anrechnung am Zuschlagspreis eine Barzahlung von Fr. 20 000.— zu leisten.
- Es wird auf den Bundesbeschluss über den Erwerb von Grundstücken durch Personen im Ausland vom 23. März 1961 mit den seitherigen Abänderungen, insbesondere derjenigen vom 21. März 1973 und die Verordnung des Bundesrates dazu vom 21. Dezember 1973 aufmerksam gemacht. Der Beschluss und die Verordnung sind insbesondere auch von juristischen Personen mit Sitz in der Schweiz zu beachten.
- Im weiteren wird auf Art. 257-259 SchKG, Art. 71 ff. KV und Art. 130 ff. VZG sowie die Publikation im St. Galler Amtsblatt vom 16. Februar 1976 und 15. März 1976 verwiesen.

2740 Moutier, le 8 mars 1976 Le commissaire: Claude Zaugg

Ct. Tieino (1028)

La procedura di liquidazione del fallimento Farina Paolo, impianti elettrici, Cugnasco, è stata dichiarata chiusa con decreto 10 marzo 1976 del pretore di Locarno-Campagna.
6600 Locarno, il 10 marzo 1976 Ufficio esecuzione e fallimenti Per l'ufficio: G. Martinoni, uff.

Ct. de Berne (1029)

Débiteur: Pedretti Jean-Jacques, commerçant, 32, rue P. Péquignat, 2900 Porrentruy.
Date du jugement accordant le sursis: 26 février 1976.
Durée du sursis: quatre mois.
Commissaire au sursis: M^e Paul Petignat, notaire, chemin de la Gare 7, 2900 Porrentruy.
Expiration du délai de production: 1^{er} avril 1976.
En date du 17 décembre 1975, Monsieur Jean-Jacques Pedretti a repris l'actif et le passif de la société en commandite «Jean-Jacques Pedretti et Cie», société qui a été radiée du Registre du commerce de Porrentruy à la même date.
En vertu de la reprise d'actif et de passif ci-dessus, les créanciers de Jean-Jacques Pedretti et Cie sont invités à produire dans la présente procédure. Les productions doivent être adressées au commissaire au sursis avec les pièces justificatives et l'indication de tous droits de gages préférentiels. Les créances doivent être chiffrées en capital, intérêts et frais au 26 février 1976.

Vente aux enchères publiques après faillite
(LP 257-259)

Ct. de Berne (865)

Ventes publiques d'immeubles
Mercredi 31 mars 1976, dès 9 h. 30, à l'Hôtel Simplon à Porrentruy, les immeubles ci-après décrits situés sur le ban de Porrentruy, dépendant de la masse en faillite Julien Peter & Cie SA, seront vendus séparément et adjugés au plus offrant au cours d'une séance unique d'enchères, savoir:
Ban de Porrentruy
Feuilles Nos Lieu dit et nature Cont. a. ca. Valeur officielle Estimation de l'expert
490 Rue de Lorette: habitation, bureaux assurance incendie No 30 remise, entrepôt, atelier mécanique assurance incendie No 32 hangar pour machines assurance inc. No 32 A aisance, terrain 37 51 685 200.— 710 000.—
484 En la Condemenne, champ 47 99 191 960.— 264 000.—
Mercredi 31 mars 1976, dès 14 h. 30, au restaurant de l'Eperon à Bure, les immeubles ci-après décrits situés sur le ban de Bure, dépendant de la masse en faillite Julien Peter & Cie SA, seront vendus séparément et adjugés au plus offrant au cours d'une unique séance d'enchères, savoir:
Ban de Bure
Feuilles Nos Lieu dit et nature Cont. a. ca. Valeur officielle Estimation de l'expert
248 A Péthi habitation assurance incendie No 58 aisance, jardin 1 66 48 100.— 65 000.—
117 En la Condemenne, champ 85 04 38 040.— 40 000.—

Liegenschaftsverwertungen im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren
(SchKG 138, 142; VZG vom 23. April 1920, Art. 29)

Es ergeht hiermit an die Pfändgläubiger und Grundlastberechtigten die Aufforderung, dem unterzeichneten Betreibungsamt binnen der Eingabefrist ihre Ansprüche an dem Grundstück insbesondere auch für Zinsen und Kosten anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin. Innert der Frist nicht angemeldete Ansprüche sind, soweit sie nicht durch die öffentlichen Bücher festgestellt sind, von der Teilnahme am Ergebnis der Verwertung ausgeschlossen.
Innert der gleichen Frist sind auch alle Dienstbarkeiten anzumelden, welche vor 1912 unter dem früheren kantonalen Recht begründet und noch nicht in die öffentlichen Bücher eingetragen worden sind. Soweit sie nicht angemeldet werden, können sie einem gutgläubigen Erwerber des Grundstückes gegenüber nicht mehr geltend gemacht werden, sofern sie nicht nach den Bestimmungen des Zivilgesetzbuches auch ohne Eintragung im Grundbuch dinglich wirksam sind.

Les créanciers qui ont déjà introduit des poursuites doivent produire à nouveau.
Assemblée des créanciers: lundi 31 mai 1976, à 15 h., à la salle des conférences de l'office des poursuites de Porrentruy (Château).
Délai pour prendre connaissance des pièces du dossier: 21 mai 1976.
2900 Porrentruy, le 10 mars 1976 Le commissaire au sursis: M^e Paul Petignat

Kt. Aargau (1005)

Schuldner: Stämpfli-Schwab Walter, Kaufmann, obere Parkstrasse 351, 5212 Hausen.
Steigerungsobjekt: GB Hausen Nr. 1378, Plan 2, Parzelle Nr. 1699: 6,95 ar Gebäudeplatz und Garten, Süssmatt.
Wohnhaus Nr. 351, brandversichert zu Fr. 140 000.—.
Betreibungsamtliche Schätzung Fr. 400 000.—.
Die Verwertung wird verlangt infolge Pfändung.
Der Ersteigerer hat vor dem Zuschlag Fr. 30 000.— bar zu bezahlen, wovon Fr. 25 000.— an den Kaufpreis angerechnet werden.
Steigerungstag und -ort: Freitag, den 9. April 1976, um 14.00 Uhr, im Restaurant Sternen, Hausen (Säli im Parterre).
Eingabefrist: bis 25. März 1976.
Auflage der Steigerungsbedingungen und des Lastenverzeichnisses vom 30. März bis 9. April 1976 beim Betreibungsamt.
Es findet nur eine Steigerung statt.
5212 Hausen, den 9. März 1976 Betreibungsamt

Kt. Luzern (1007)

Schuldnerin: Polyvent AG, Lebensmittel, Fischerhus, 6142 Gettnau.
Datum der Stundungsbewilligung: 9. März 1976.
Dauer der Stundung: 4 Monate, d. h. bis und mit 9. Juli 1976.
Sachwalter: Bachmann + Co., Sachwalterbüro, Frankenstrasse 2, 6003 Luzern.
Eingabefrist: 20 Tage, d. h. bis und mit 5. April 1976.
Gläubigerversammlung: Freitag, den 11. Juni 1976, im Hotel Monopol, Pilatusstrasse 1, Luzern, 14.30 Uhr.
Aktenuaflage: 10 Tage vor der Gläubigerversammlung im Büro der Sachwalterin.
Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen, berechnet auf den 9. März 1976, innerhalb der Eingabefrist bei der Sachwalterin schriftlich anzumelden. Pfand- und Vorzugsrechte sollen in der Eingabe bezeichnet werden. Gläubiger, welche ihre Forderung nicht oder verspätet anmelden, sind bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt.
Alle Personen, die auf Vermögensstücke Anspruch erheben, die sich beim Schuldner befinden, werden ebenfalls aufgefordert, diese während der Eingabefrist der Sachwalterin mitzuteilen. Die Beweismittel sind hierfür beizulegen.
6003 Luzern, den 9. März 1976 Die gerichtlich bestellte Sachwalterin: Bachmann + Co., Sachwalterbüro Frankenstr. 2, 6003 Luzern

Kt. Luzern

Schuldner: Wey Anton, Kaufmann, Föhrenweg 5, 6144 Zell.

Datum der Stundungsbewilligung: 9. März 1976.

Dauer der Stundung: 4 Monate, d. h. bis und mit 9. Juli 1976.

Sachwalter: Bachmann + Co., Sachwalterbüro, Frankenstrasse 2, 6003 Luzern.

Eingabefrist: 20 Tage, d. h. bis und mit 5. April 1976.

Gläubigerversammlung: Freitag, den 11. Juni 1976, im Hotel Monopol, Pilatusstrasse 1, Luzern, 16.00 Uhr.

Aktenaufgabe: 10 Tage vor der Gläubigerversammlung im Büro der Sachwalterin.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen, berechnet auf den 9. März 1976, innerhalb der Eingabefrist bei der Sachwalterin schriftlich anzumelden. Pfand- und Vorzugsrechte sollen in der Eingabe bezeichnet werden. Gläubiger, welche ihre Forderung nicht oder verspätet anmelden, sind bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt.

Alle Personen, die auf Vermögensstücke Anspruch erheben, die sich beim Schuldner befinden, werden ebenfalls aufgefordert, diese während der Eingabefrist der Sachwalterin mitzuteilen. Die Beweismittel sind hierfür beizulegen.

6003 Luzern, den 9. März 1976 Die gerichtlich bestellte Sachwalterin:
Bachmann + Co., Sachwalterbüro
Frankenstrasse 2, 6003 Luzern

Kt. Graubünden

Die Gläubigerversammlung zur Behandlung des Nachlassvertrages des Joos Hans, sanitäre Installationen, Reichgasse 45, 7000 Chur, wird einberufen auf Donnerstag, 25. März 1976, 15.30 Uhr, Hotel Stern, 1. Stock, 7000 Chur.

An dieser Gläubigerversammlung sind auch die Liquidationsorgane zu bestellen.

Die Akten können während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung, d. h. ab 15. März 1976, im Büro der Treuhandgesellschaft Allemann + Zinsli, Quaderstrasse 11, 7000 Chur, eingesehen werden.

7001 Chur, den 8. März 1976 Der gerichtlich bestellte Sachwalter:
Allemann + Zinsli
Treuhand- und Revisionsgesellschaft
Postfach 64, 7001 Chur

Ct. Ticino

La pretura di Lugano-Distretto comunica che con decisione 26 febbraio 1976 ha concesso una moratoria di quattro mesi a scopo di concordato al signor

Ing. Kessel Dario, piazza Cinque Vie 2, Breganzona.

Quale commissario del concordato è designato il signor lic. oec. publ. Nicolò Lucchini, via Pretorio 7, Lugano.

6900 Lugano, il 26 febbraio 1976 Per la pretura Lugano-Distretto
il segretario ass.: Giuseppe Riva

Ct. Ticino

Debitore: Ing. Kessel Dario, Breganzona.

Data del decreto di moratoria: 26 febbraio 1976.

Durata della moratoria: 4 mesi.

Commissario del concordato: Nicolò Lucchini, lic. oec. publ., via Pretorio 7, 6900 Lugano, tel. 091 / 3 54 71.

Termine per la notifica dei crediti: entro 20 giorni dalla data della presente pubblicazione, con la comminatoria che i creditori che non avessero notificato i loro crediti entro tale periodo, non avranno diritto di voto nelle deliberazioni del concordato (valuta dei crediti 26 febbraio 1976).

Adunanza dei creditori: 19 maggio 1976, 14 h. 30, aula pretura Lugano-Distretto.

Esame degli atti: dieci giorni prima dell'adunanza, presso il commissario previo avviso telefonico.

6900 Lugano, il 10 marzo 1976 Il commissario del concordato:
Nicolò Lucchini, lic. oec. publ.

Ct. de Vaud

Débiteur: Kuhn Pierre, 1921, chemin de Riant-Mont, 1023 Crissier.

Date de l'octroi: 12 février 1976.

Durée du sursis: 4 mois, expirant le 12 juin 1976.

Commissaire au sursis: le préposé aux faillites, case 140, 1000 Lausanne 4.

Délai pour les productions: les créanciers sont invités à produire leurs créances au commissaire dans un délai échéant le 2 avril 1976, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Dépôt des pièces: pièces à disposition dès le 8 mai 1976 au bureau du commissaire, office des faillites, rue Caroline 2, Lausanne (3^e étage).

Assemblée des créanciers: mardi 18 mai 1976, à 14 h. 15, dans une salle du Palais de justice de Montbenon, Lausanne (entrée Est).

Le commissaire ne donne aucune garantie quelconque pour le paiement des dettes contractées pendant le sursis concordataire.

1000 Lausanne, le 13 mars 1976 Le commissaire au sursis:
M. Tavel, préposé

Ct. du Valais

Débiteur: Bon Pain SA., route de Collombey 33, 1870 Monthey.

Date de l'octroi du sursis: par décision du juge-instructeur du district de Monthey du 23 février 1976.

Durée du sursis: quatre mois, expirant le 23 juin 1976 (art. 293 ss LPF).

Commissaire au sursis: Jean-Pierre Detorrenté, juriste, rue du Coppel 1, case postale 206, 1870 Monthey.

Délai pour les productions: dans les 20 (vingt) jours dès la date de la publication dans la Feuille officielle suisse du commerce (art. 300 al. 1 LPF).

(1008) Assemblée des créanciers: mardi, 27 avril 1976, à 15 heures, à la salle du Conseil (Hôtel-de-ville, à Monthey).

Examen des pièces: pendant les 10 jours qui précèdent l'assemblée des créanciers, au bureau du commissaire, rue du Coppel 1, 1^{er} étage, à Monthey.

N. B.

1. Les créanciers doivent consigner leurs créances au commissaire au sursis dans le délai sus-indiqué en y joignant les pièces justificatives, avec mention du capital, des intérêts et accessoires légaux, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat (art. 300 LPF).
2. Les débiteurs de Bon Pain SA doivent s'acquitter en mains du commissaire, sous peine de mal payer.

1870 Monthey, le 9 mars 1976

Le commissaire au sursis:
J. P. Detorrenté

Ct. du Valais

Débiteur: Potelle Alphonse, avenue de la Gare 24, 1870 Monthey.

Date de l'octroi du sursis: Par décision du juge-instructeur du district de Monthey du 23 février 1976.

Durée du sursis: Quatre mois, expirant le 23 juin 1976 (art. 293 ss LPF).
Commissaire au sursis: Jean-Pierre Detorrenté, juriste, rue du Coppel 1, case postale 206, 1870 Monthey.

Délai pour les productions: Dans les 20 (vingt) jours dès la date de la publication dans la Feuille officielle suisse du commerce (art. 300 al. 1 LPF).

Assemblée des créanciers: Mardi, 27 avril 1976, à 15 h., à la salle du Conseil (Hôtel-de-ville, à Monthey).

Examen des pièces: Pendant les 10 jours qui précèdent l'assemblée des créanciers, au bureau du commissaire, rue du Coppel 1, 1^{er} étage, à Monthey.

N. B.

1. Les créanciers doivent consigner leurs créances au commissaire au sursis dans le délai sus-indiqué en y joignant les pièces justificatives, avec mention du capital, des intérêts et accessoires légaux, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat (art. 300 LPF).
2. Les débiteurs de M. Alphonse Potelle doivent s'acquitter en mains du commissaire, sous peine de mal payer.

1870 Monthey, le 9 mars 1976

Le commissaire au sursis:
J. P. Detorrenté

Verlängerung der Nachlass-Stundung

(SchKG 295, Abs. 4)

Prorogation du sursis concordataire

(LP 295, al. 4)

Ct. de Berne

Débiteur: Lüthi Emile, atelier de terminage, 2, route de Villeret, 2610 St-Imier.

Date de l'octroi de prolongation du sursis concordataire du Tribunal du district de Courtelary: le 4 mars 1976.

Durée du sursis: 2 mois expirant le 2 juin 1976.

Commissaire au sursis: Louis Brandt, Office fiduciaire, 42, rue des Prés Guetins, 2520 La Neuveville.

Ultime délai de productions éventuelles: jusque et y compris le 22 mars 1976 compte arrêté le 2 décembre 1975. Après ce délai les créanciers éventuels perdront leur droit à la masse concordataire.

Assemblée des créanciers: vendredi 14 mai 1976, à 14 h. 30, à l'Hôtel de la Clef à Courtelary.

Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces au domicile du commissaire pendant les 10 jours qui précéderont l'assemblée des créanciers.

2520 La Neuveville, le 10 mars 1976

Le commissaire au sursis:
Louis Brandt, Office fiduciaire
42, rue des Prés Guetins
2520 La Neuveville

Kt. Solothurn

(1032) Das Amtsgericht von Olten-Gösgen hat am 9. März 1976 Niggli Josef und Niggli Sylvia, Jurastrasse 14, 4654 Lostorf, die bis 11. März 1976 bewilligte Nachlassstundung um 2 Monate, d. h. bis Dienstag, 11. Mai 1976, verlängert.

Der Entscheid ist rechtskräftig.

4600 Olten, den 9. März 1976

Amtsgericht Olten-Gösgen

Verhandlung über die Bestätigung

des Nachlassvertrages

Délibération sur l'homologation de concordat

(SchKG 304, 317) - (LP 304, 317)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Bern

(1013) Schuldnerin: Horta Generalunternehmung AG Bern, Laupenstrasse 2, 3001 Bern.

Datum der Verhandlung: Donnerstag, den 8. April 1976, 9 Uhr, vor dem Nachlassrichter von Bern, Sternengässchen 5, II. Stock, Bern.

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen die Bestätigung des Nachlassvertrages im Verhandlungstermin selbst anbringen.

3011 Bern, den 10. März 1976

Der Nachlassrichter:
Flück

Kt. Bern

(1014) Schuldnerin: Véron & Co. Aktiengesellschaft, Murtenstrasse 143, 3001 Bern.

Datum der Verhandlung: Donnerstag, den 25. März 1976, 14 Uhr, vor dem Nachlassrichter von Bern, Sternengässchen 5, II. Stock, Bern.

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen die Bestätigung des Nachlassvertrages im Verhandlungstermin selbst anbringen.

3011 Bern, den 9. März 1976

Der Nachlassrichter:
Flück

Kt. Basel-Stadt

(1012) Mittwoch, den 31. März 1976, 17 Uhr, wird vor dem Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt (Zivilgerichtssaal, Bäumleingasse 3, I. Stock, rechts) über den von der Sachwalterin der Firma Dickmann AG, Eulerstrasse 9, Basel, ihren Gläubigern vorgeschlagenen Nachlassvertrag verhandelt.

Einwendungen gegen diesen Vertrag sind in der Verhandlung vorzubringen.

4000 Basel, den 8. März 1976

Zivilgerichtsschreiberei Basel-Stadt,
Prozesskanzlei

Verschiedenes - Divers - Varia

Kt. Bern

Dahinfallen der Nachlass-Stundung

Fahmi Bruno, Goldschmied, Früher in Büetigen, nun in 2503 Biel, Zunkunftstrasse 15, hat mit Eingabe vom 26. Februar 1976 auf eine weitere Stundung verzichtet. Damit ist die Stundung dahingefallen.

3294 Büren an der Aare, den 9. März 1976 Der Gerichtspräsident als
Nachlassrichter: Jäggi

Ct. de Fribourg

Ajournement de faillite

Le 3 mars 1976, l'administration des Etablissements Hortex SA, à Rosé FR, a déposé l'avis obligatoire en cas d'insolvabilité (art. 725 al. 3 CO) et a requis que la déclaration de faillite soit ajournée (725 al. 4 CO). Il sera statué sur cette requête à l'audience que je présiderai le lundi 22 mars 1976, à 16 h., à la maison de justice, salle du Tribunal de la Sarine, rue des Chanoines 127, à Fribourg. Les créanciers qui s'opposeraient à l'admission de cette requête peuvent s'y présenter pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

1700 Fribourg, le 9 mars 1976 Le président du Tribunal
de la Sarine: L. Bourgnon

Kt. Aargau

Liegenschaftssteigerung

Am Donnerstag, den 18. März 1976, nachmittags 17 Uhr, bringt die Firma Interub AG in Nachlassliquidation, Sulz, vertreten durch die Schweizerische Treuhandgesellschaft, St. Jakobs-Strasse 25, 4052 Basel, im Gasthaus «zur Krone» in Sulz bei Laufenburg, folgende Liegenschaften an eine öffentliche Verkaufsteigerung:

1. Fabrikliedschaft Grundbuch Sulz Nr. 3683, Parz. 44: 198,23 ar Fabrikareal und Umgelände, Langacker Fabrikhale Nr. 376, brandversichert zu Fr. 3 800 000.-
- Anmerkungen:
 1. Regulierungsgebiet
 2. Zugehör: Maschinen-Inventar laut Verzeichnis.
 3. Nicht-Zugehör: Spiralschweissmaschine Vallier 600-1970.

2. Wohnliegenschaft Grundbuch Sulz Nr. 2928, Parz. 228: 8,27 ar Gebäudeplatz und Umgelände, Bütz Wohnhaus, Scheune, 3 Schöpfe und Anbau Nr. 159, brandversichert zu Fr. 38 000.-

- Anmerkungen:
1. Regulierungsgebiet
 2. Anteilsberechtigt zu 1/2 an der Wegparzelle 229 a.

Auszug aus den Steigerungsbedingungen:

Die Liegenschaften werden zuerst im Einzelruf und anschliessend im Gesamttruf zum Verkauf ausgeteilt.

Es findet nur eine Steigerung statt.

Zur Deckung der Verwertungs- und Steigerungskosten hat der Ersteigerer vor dem Zuschlag und zusätzlich zum Kaufpreis folgende Barzahlungen zu leisten:

- a) Für die Fabrikliedschaft Grundbuch Sulz Nr. 3683 Fr. 150 000.-
- b) Für die Wohnliegenschaft Grundbuch Sulz Nr. 2928 Fr. 1 500.-

Die Steigerungsbedingungen, das Lastenverzeichnis und das Verzeichnis betreffend die Zugehör, liegen vom Montag, den 8. März 1976, bis zum Steigerungstag auf den Büros

- der Schweizerischen Treuhandgesellschaft, St. Jakobs-Strasse 25, 4052 Basel, und
- der beauftragten Urkundsperson, Hermann Senn, Notar, Breite 514, 4336 Kaisten,

zur Einsicht öffentlich auf.

Die Steigerungsobjekte stehen für Interessenten am Dienstag, den 16. März 1976, zwischen 8 Uhr und 17 Uhr, zur freien Besichtigung offen.

Die Ersteigerer haben ihre Erwerbsermächtigung nachzuweisen. Für juristische Personen und Personen mit Wohnsitz im Ausland gelten besondere Vorschriften.

Kaufinteressenten sind freundlich eingeladen und erhalten jede weitere Auskunft von den Beauftragten:

4336 Kaisten, den 6. März 1976

Schweizerische Treuhandgesellschaft Basel
Tel. 061 / 22 55 00
Hermann Senn, Notar, Kaisten
Tel. 064 / 64 17 92 oder 64 14 15

Handelsregister

Registre du commerce - Registro di commercio

Stiftungen - Fondations - Fondazioni

Kantone / Cantons / Cantoni:

Zürich, Bern, Luzern, Schwyz, Nidwalden, Fribourg, Solothurn, Basel-Stadt, Basel-Landschaft, St. Gallen, Graubünden, Aargau, Thurgau, Ticino, Vaud, Neuchâtel, Genève.

Zürich - Zurich - Zurigo

1. März 1976.

Stiftung für staatsbürgerliche Erziehung und Schulung, in Zürich 2 (SHAB Nr. 302 vom 24. 12. 1960, S. 3695). Förderung der staatsbürgerlichen Erziehung und Schulung der Frauen in der Schweiz usw. Die Unterschrift von Rosina Seeger-Meyer ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Dr. Marliese Näf-Hofmann, von St. Peterzell, in Zürich, Vizepräsidentin des Stiftungsrates; Hedwig Leuenberger-Köhli, Präsidentin des Stiftungsrates; Henriette Cartier, Quästorin des Stiftungsrates, und Maria Fries, Mitglied des Stiftungsrates, führen ihre Kollektivunterschrift nun zu zweien.

2. März 1976.

Personalvorsorgestiftung der SIT AG Zürich, in Zürich, Stiftung (Neueintragung). Adresse: Bodmerstrasse 14, in Zürich 2 (c/o SIT A.-G.). Datum der Stiftungsurkunde: 16. 12. 1975 und 11. 2. 1976. Zweck: Vorsorge für die Arbeitnehmer der Firma «SIT A.-G.», in Zürich, und deren Angehörigen und Hinterbliebenen durch Gewährung von Unterstützungen in Fällen von Alter, Tod, Krankheit, Unfall, Invalidität, Militärdienst oder Arbeitslosigkeit. Organe der Stiftung: Stiftungsrat aus 3 Mitgliedern und Kontrollstelle. Die Stiftung wird vertreten durch Heini Ziehrbrunner, von Hinwil, in Buchs AG, Präsident des Stiftungsrates mit Einzelunterschrift, sowie Verena Hagenbuecher, von Winterthur, in Zürich, und Werner Surholt, von Ernetschwil SG, in Zürich, beide Mitglieder des Stiftungsrates mit Kollektivunterschrift, wobei sie nur mit Heini Ziehrbrunner, Präsident des Stiftungsrates, zeichnen dürfen, also nicht auch unter sich.

2. März 1976.

Personalvorsorgestiftung der Firma Max Furrer, in Kloten, Stiftung (Neueintragung). Adresse: Kirchgasse 33 (c/o Max Furrer-Spring). Datum der Stiftungsurkunde: 16. 12. 1976. Zweck: Vorsorge für die Arbeitgeber und Arbeitnehmer der Stifterfirma «Max Furrer-Spring», in Kloten, und ihre Angehörigen und Hinterbliebenen sowie Personen, für die der Arbeitnehmer bzw. Arbeitgeber nachweisbar bis zuletzt gesorgt hat, gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität; Fürsorge zugunsten der Arbeitnehmer bei Krankheit, Unfall, Arbeitslosigkeit sowie in unverschuldeten Notlagen. Organe der Stiftung: Stiftungsrat aus mindestens 2 Mitgliedern und Kontrollstelle. Für die Stiftung zeichnet mit Einzelunterschrift: Max Furrer, sen., von Fischenthal ZH, in Kloten, Präsident des Stiftungsrates.

2. März 1976.

Fürsorgefonds der Maschinenfabrik Oerlikon, in Zürich 11. Stiftung (SHAB Nr. 242 vom 16. 10. 1971, S. 2519). Diese Stiftung wird infolge Verlegung des Sitzes nach Baden (SHAB Nr. 19 vom 24. 1. 1976, S. 225) im Handelsregister des Kantons Zürich von Amtes wegen gelöscht.

2. März 1976.

Personalvorsorgestiftung der Firma Willy Bühler & Co., Treuhänder und Revisions A.G., in Zürich 1 (SHAB Nr. 282 vom 30. 11. 1968, S. 2601). Die Unterschrift von Erwin Schärer ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Josef Oberholzer, von Goldingen, in Zürich, Mitglied des Stiftungsrates.

2. März 1976.

Unterstützungsfonds der Chemie-Import A.G. schweiz. Industrieller «Impag», in Zürich 8, Stiftung (SHAB Nr. 9 vom 12. 1. 1974, S. 94). Durch Beschluss des Regierungsrates des Kantons Zürich vom 14. 1. 1976 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Die Stiftung bezweckt die Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma sowie deren Angehörige und Hinterbliebene durch Gewährung von Unterstützungen in Fällen von Alter, Tod, Krankheit, Unfall, Invalidität, Militärdienst, Arbeitslosigkeit und unverschuldeten Notlage. Der Stiftungszweck wird erfüllt durch direkte Leistungen an die Destinatäre oder durch Zuwendungen an andere Personalvorsorgeeinrichtungen der Stifterfirma, wobei diese Zuwendungen nicht aus Beiträgen der Destinatäre erfolgen dürfen. Der Stiftungsrat besteht aus mindestens 2 Mitgliedern.

2. März 1976.

Gemeinschaftsstiftung der Basler Lebens-Versicherungs-Gesellschaft zur Förderung der Personalvorsorge im Kanton Zürich, in Zürich 1 (SHAB Nr. 69 vom 23. 3. 1974, S. 799). Mit Beschluss des Regierungsrates des Kantons Zürich vom 14. 1. 1976 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Die Stiftung bezweckt die Fürsorge für Arbeitnehmer und Arbeitgeber der ihr vertraglich abgeschlossenen Unternehmen mit Sitz oder Betriebsstätten im Kanton Zürich durch Gewährung von Leistungen in Fällen von Alter, Tod und Invalidität. Die Stiftung bezweckt ferner die Fürsorge zugunsten der Arbeitnehmer bei Krankheit oder in anderen Notlagen. Neues Rechtsdomizil: Birnmendlerstrasse 55, in Zürich 4 (bei der Generalagentur der Basler Lebens-Versicherungs-Gesellschaft).

2. März 1976.

Personalvorsorgestiftung des Ingenieurbüro Julian Schleutermann und der Ligrufa Immobilien AG., Zürich, in Zürich 7 (SHAB Nr. 82 vom 11. 4. 1959, S. 1028). Die Unterschrift von Robert E. Schmid ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift: Remo Ghisleni, von und in Zürich, Vizepräsident des Stiftungsrates. Die Stiftung wird ausschliesslich in der Weise vertreten, dass Julian Schleutermann, Präsident des Stiftungsrates, oder Ruth Schleutermann geborene Nesselsohn, Aktuarin des Stiftungsrates, je mit Remo Ghisleni, Vizepräsident des Stiftungsrates, kollektiv zeichnen.

3. März 1976.

Fürsorgefond der Ortog, Organisations-, Revisions- und Treuhand-A.G., in Zürich 3 (SHAB Nr. 212 vom 11. 9. 1965, S. 2852). Mit Beschluss des Bezirksrates Zürich vom 8. 1. 1976 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Die eintragungspflichtigen Tatsachen haben dadurch keine Änderung erfahren. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Michel Desax, von Disentis GR, in Niederglatt, Mitglied des Stiftungsrates.

3. März 1976.

Pensionskasse der Eidgenössischen Versicherungs-Aktien-Gesellschaft in Zürich, in Zürich 1, Stiftung (SHAB Nr. 133 vom 9. 6. 1973, S. 1672). Die Unterschrift von Oskar Rutishauser ist erloschen.

3. März 1976.

Fürsorgefonds der Eidgenössischen Versicherungs-Aktien-Gesellschaft, in Zürich 1, Stiftung (SHAB Nr. 133 vom 9. 6. 1973, S. 1672). Die Unterschrift von Oskar Rutishauser ist erloschen.

4. März 1976.

Personalvorsorgestiftung der Urquijo Finanz AG, in Zürich, Stiftung (Neueintragung). Adresse: Bellevierstrasse 5, in Zürich 8 (c/o Urquijo Finanz AG). Datum der Stiftungsurkunde: 16. 1. 1976. Zweck: Vorsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma «Urquijo Finanz AG», in Zürich, und ihre Angehörigen und Hinterbliebenen sowie Personen, für die der Arbeitnehmer nachweisbar bis zuletzt gesorgt hat, gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod, Invalidität, Krankheit, Unfall und in besonderen Notlagen. Organe der Stiftung: Stiftungsrat aus mindestens 2 Mitgliedern und Kontrollstelle. Für die Stiftung zeichnen mit Kollektivunterschrift zu zweien: Walter Hediger, von Reinach AG, in Zürich, Präsident des Stiftungsrates; Kaspar Achermann, von Luzern, in Wädenswil, Vizepräsident des Stiftungsrates, und Peter Kamber, von Hängendorf, in Zürich, Mitglied und Protokollführer des Stiftungsrates.

4. März 1976.

Personalvorsorgestiftung der Firma A. Baumgartner's Söhne A.G. Weherlütensillenfabrik Rütli (Zürich), in Rütli, Stiftung (SHAB Nr. 245 vom 20. 10. 1943, S. 2342). Gemäss Beschluss des Bezirksrates Hinwil vom 13. 11. 1975 ist diese Stiftung im Sinne von Art. 88 ZGB aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Stiftung wird im Handelsregister von Amtes wegen gelöscht.

4. März 1976.

Alkoholfreies Gemeindehaus zur «Sonne» in Wädenswil, in Wädenswil Stiftung (SHAB Nr. 9 vom 12. 1. 1974, S. 95). Gemäss Beschluss des Stadtrates Wädenswil vom 19. 1. 1976 ist diese Stiftung im Sinne von Art. 88 ZGB aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Stiftung wird im Handelsregister gelöscht.

4. März 1976.

Personalvorsorgestiftung der Firma Hans Fierz, mech. Feinweberei AG., Zürich, in Zürich 2 (SHAB Nr. 280 vom 29. 11. 1975, S. 3194). Gemäss Beschluss des Bezirksrates Zürich vom 29. 11. 1976 ist diese Stiftung im Sinne von Art. 88 ZGB aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Stiftung wird im Handelsregister von Amtes wegen gelöscht.

4. März 1976.

Personalvorsorgestiftung der Firma Juchli, Reimann & Co., in Zürich 6 (SHAB Nr. 208 vom 6. 9. 1969, S. 2055). Gemäss Beschluss des Bezirksrates Zürich vom 8. 1. 1976 ist diese Stiftung im Sinne von Art. 88 ZGB aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Stiftung wird im Handelsregister von Amtes wegen gelöscht.

4. März 1976.

Pensionsfonds des Personals der M.G.M. A.-G., in Zürich 1, Stiftung (SHAB Nr. 20 vom 25. 1. 1975, S. 220). Gemäss Beschluss des Bezirksrates Zürich vom 8. 1. 1976 ist diese Stiftung im Sinne von Art. 88 ZGB aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Stiftung wird im Handelsregister von Amtes wegen gelöscht.

4. März 1976.

Stiftung für Personalvorsorge der Firma Wedekind & Cie. Thermometer-Industrie AG., Zürich, in Zürich 7 (SHAB Nr. 42 vom 19. 2. 1972, S. 435). Gemäss Beschluss des Bezirksrates Zürich vom 8. 1. 1976 ist diese Stiftung im Sinne von Art. 88 ZGB aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Stiftung wird im Handelsregister von Amtes wegen gelöscht.

4. März 1976.

Personalvorsorgestiftung der Firma Carl Schmidt, in Zürich 1 (SHAB Nr. 301 vom 23. 12. 1950, S. 3500). Gemäss Beschluss des Bezirksrates Zürich vom 8. 1. 1976 ist diese Stiftung im Sinne von Art. 88 ZGB aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Stiftung wird im Handelsregister von Amtes wegen gelöscht.

4. März 1976.

Alters- und Sterbekasse des Schweiz. Werkmeister-Verbandes, in Zürich 6, Stiftung (SHAB Nr. 184 vom 9. 8. 1976, S. 1843). Unterschriften von Jakob Frei und Battista Casagrande erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Friedrich Pfenninger, von Dachsen, in Neuhausen am Rheinfall, Vizepräsident des Stiftungsrates, und André Sausser, von Sigriswil, in Marly-le-Grand, Quästor des Stiftungsrates. Roger Erb, Präsident des Stiftungsrates, wohnt in Wallisellen.

4. März 1976.

Unterstützungskasse des Schweizerischen Werkmeister-Verbandes, in Zürich 6, Stiftung (SHAB Nr. 184 vom 7. 8. 1969, S. 1842). Unterschriften von Jakob Frei und Battista Casagrande erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Friedrich Pfenninger, von Dachsen, in Neuhausen am Rheinfall, Vizepräsident des Stiftungsrates, und André Sausser, von Sigriswil, in Marly-le-Grand, Quästor des Stiftungsrates.

Bern - Berne - Berna

Bureau Bern

2. März 1976.

Patientenfürsorgestiftung des Vereins Diakonissenhaus Siloah in Gümliigen, in Gümliigen, Gemeinde Muri bei Bern. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 14. August 1975 eine Stiftung. Sie bezweckt: Unterstützung von bedürftigen und notleidenden Patienten der Diakonissenhausklinik Siloah in Gümliigen durch Ausrichtung von Beiträgen. Einziges Organ der Stiftung ist der aus mindestens drei Mitgliedern bestehende Stiftungsrat. Der Präsident, der Vizepräsident und die Sekretärin, alle dem Stiftungsrat angehörend, führen Kollektivunterschrift zu zweien. Es sind dies: Rudolf Siegrist, von Meisterschwanden, in Gümliigen, Gemeinde Muri bei Bern, Präsident; Leo Klinger, von Gossau SG, in Bern, Vizepräsident; Ruth Gerber, von Oberlangenegg, in Gümliigen, Gemeinde Muri bei Bern, Sekretärin. Domizil: Worbsstrasse 316 (Dikonissenhaus Siloah in Gümliigen).

2. März 1976.

Milton Ray Hartmann-Stiftung zur Förderung des Kultur-, Dokumentar- und Unterrichtsfilms, in Bern (SHAB Nr. 218 vom 16. 9. 1972, S. 2425). Die Unterschrift von Fritz Häfliger, Kassier, ist erloschen. Als Kassier ist neu in den Stiftungsrat gewählt worden: Erwin Haslebacher, von Sumiswald, in Uttligen, Gemeinde Wohlen bei Bern. Er führt Kollektivunterschrift zu zweien.

2. März 1976.

Personalvorsorgestiftung der Firma W. G. Erni, Schwachstromtechnik, in Ostermündigen, Gemeinde Bolligen (SHAB Nr. 111 vom 13. 5. 1972, S. 1225). Die Unterschrift von Hansruedi Dietrich ist erloschen. Neues Mitglied des Stiftungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien ist Manfred Enzen, von und in Bern.

Bureau Biel

1. März 1976.

Arbeitslosigkeits-Stiftung der Henri Hauser A.G., in Biel (SHAB Nr. 130 vom 7. 6. 1975, S. 1571). Neu wurde in den Stiftungsrat gewählt: Walter Hafner, von Entlebuch LU, in Biel; er zeichnet kollektiv zu zweien.

2. März 1976.

Fürsorgestiftung der Ersparniskasse Biel, in Biel (SHAB Nr. 299 vom 21. 12. 1974, S. 3418). Gemäss öffentlicher Urkunde vom 18. Dezember 1975 und Genehmigung durch die Justizdirektion des Kantons Bern vom 16. Februar 1976 wurde die Stiftungsurkunde den heute geltenden gesetzlichen Bestimmungen angepasst. Der neue Name der Stiftung ist Pensionskasse der Ersparniskasse Biel. Die übrigen publikationspflichtigen Tatsachen erfahren keine Änderung.

Bureau Interlaken

2. März 1976.

Fürsorgestiftung der Firma Straubhaar A.G., in Interlaken (SHAB Nr. 88 vom 14. 4. 1973, S. 1049). Der Stiftungsrat besteht aus Arnold Schmid, von und in Thun, Präsident (bisher); Walter Gillmann, von Reichenbach i. K., in Thun, Sekretär (neu). Der Stiftungsrat Boris Wegmüller ist zurückgetreten. Seine Unterschrift ist erloschen. Die beiden Mitglieder des Stiftungsrates zeichnen kollektiv zu zweien.

Bureau Nidau

2. März 1976.

Personalvorsorgestiftung der Firma Bradux AG, in Nidau (SHAB Nr. 39 vom 16. 2. 1974, S. 455). Erich Hemauer, Yvonne Hemauer und Siegfried Hintz sind aus dem Stiftungsrat ausgeschieden, ihre Unterschriften sind erloschen. Liselotte Bargetzi, von Riedholz SO, in Biel, neu Präsidentin des Stiftungsrates, führt Einzelunterschrift; Jean-Rémy Pelletier, von Muriaux BE, in Biel, und Paul De Jonckheere, von Biel BE, in Nidau, Mitglieder des Stiftungsrates, zeichnen kollektiv zu zweien.

Luzern - Lucerne - Lucerna

Berichtigung.

Personalvorsorgefonds der Spar- & Leihkasse Sempach A.G., in Sempach (SHAB Nr. 49 vom 28. 2. 1976, S. 576). Das neue Mitglied des Stiftungsrates heisst richtig Josef Lichsteiner.

27. Februar 1976.

Personalvorsorgestiftung der Tschümperlin-Unternehmungen, in Luzern (SHAB Nr. 22 vom 27. 1. 1973, S. 269). Ferdinand A. Tschümperlin ist nicht mehr Präsident des Stiftungsrates; seine Unterschrift ist erloschen. Pius Muff und René Bisch sind aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neuer Präsident ist der bisherige 1. Vizepräsident Fritz Weber. Er zeichnet weiterhin kollektiv zu zweien. Neuer 1. Vizepräsident ist der bisherige 2. Vizepräsident Johann Josef Tschümperlin. Er zeichnet weiterhin kollektiv zu zweien. Neuer 2. Vizepräsident mit Kollektivunterschrift zu zweien ist Dr. rer. pol. Ernst Stadler, von Bürglen UR, in Aaldorf. Josef Villiger, Mitglied, wohnt nun in Beinwil/Freiamt.

2. März 1976.

Stiftung Ritrovo Al Ponte, in Emmenbrücke, Gemeinde Emmen (SHAB Nr. 218 vom 18. 9. 1965, S. 2924). Gemäss Beschluss des Stiftungsrates vom 15. November 1975, bestätigt durch Entscheid des Regierungsrates des Kantons Luzern vom 23. Februar 1976, ist diese Stiftung aufgelöst. Nachdem ihre Liquidation beendet ist, wird sie im Handelsregister gelöscht.

Schwyz - Schwyz - Svitto

4. März 1976.

Personalvorsorge der Firma E. Ruoss-Kistler, Textilfabriken, Buttikon/Schwyz, in Buttikon, Gemeinde Schübelbach (SHAB Nr. 228 vom 29. 9. 1962, S. 2782). Gemäss Beschluss des Stiftungsrates vom 11. November 1975 und mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde, Gemeinderat Schübelbach, vom 9. Dezember 1975, wurde die Stiftungsurkunde geändert. Der Name der Stiftung lautet neu: Personalvorsorgestiftung der Firma E. Ruoss-Kistler AG, Buttikon/Schwyz. Sie bezweckt die Vorsorge zu Gunsten der Arbeitnehmer der Firma sowie deren Hinterbliebenen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Tod, Krankheit, Unfall, Arbeitslosigkeit und unverschuldeten Notlage. Der Stiftungsrat besteht nun aus 1 bis 5 Mitgliedern. Die Unterschriften von Hedy Anna Ruoss und Sebastian Kistler, beides Mitglieder des Stiftungsrates, sind erloschen. Die Stiftung wird neu mit Kollektivunterschrift zu zweien vertreten durch Arno W. Mächler, von Wangen SZ, in Buttikon, Gemeinde Schübelbach, Vizepräsident des Stiftungsrates, und durch Anna Dobler, von Innerthal, in Buttikon, Gemeinde Schübelbach, Mitglied des Stiftungsrates. Domizil: Kantonstrasse (bei der Stifterfirma).

Nidwalden - Unterwald-le-has - Unterwalden hasso

3. März 1976.

Personalvorsorgestiftung der Cartonita AG, in Hergiswil (SHAB Nr. 19 vom 24. 1. 1976, S. 224). Neues Domizil: Seesstrasse 117, bei der Stifterin, 6052 Hergiswil.

Freiburg - Fribourg - Friburgo

Bureau de Fribourg

4 mars 1976.

Fondation Claude Blancpain pour le soutien de la culture française à Fribourg, à Nonan-sur-Matran, commune de Corminboeuf (chez Claude Blancpain). Date de status: 18 février 1976. But: mettre en oeuvre ou contribuer à mettre en oeuvre toutes actions de soutien et de développement du rayonnement de la culture française à Fribourg. La gestion de la fondation est confiée à un conseil de quatre membres. Le conseil désigne un secrétaire permanent (hors conseil) qui est également trésorier. La fondation est engagée par la signature individuelle du président Claude Blancpain, de Villeret, à Nonan, commune de Corminboeuf.

Solothurn - Soleure - Soletta

Bureau Olten-Gösgen

27. Februar 1976.

Personalvorsorgestiftung der Firma Arnet & Co. AG, in Olten (SHAB Nr. 209 vom 7. 9. 1974, S. 2436). Gemäss Beschluss des Regierungsrates des Kantons Solothurn vom 4. Juli 1975 ist die Stiftung aufgehoben. Nachdem die Liquidation beendet ist, wird die Stiftung gelöscht. Aktiven und Passiven sind an die Stiftung «Fürsorgekasse der Inox AG», in Olten, übergegangen.

2. März 1976.

Personalvorsorgestiftung der Firma Bruwo-Konstruktionen, Kurt Brunner, in Olten (SHAB Nr. 188 vom 14. 8. 1965, S. 2541). Gemäss Beschluss des Regierungsrates des Kantons Solothurn vom 11. August 1972 ist die Stiftung aufgehoben. Nachdem die Liquidation beendet ist, wird die Stiftung gelöscht. Aktiven und Passiven sind an die Stiftung «Fürsorgekasse der Inox AG», in Olten, übergegangen.

2. März 1976.

Fürsorgekasse der Inox AG, in Olten, Stiftung (SHAB Nr. 130 vom 7. 6. 1975, S. 1572). Die Stiftung hat Aktiven und Passiven der gelöschten «Personalvorsorgestiftung der Firma Bruwo-Konstruktionen, Kurt Brunner», in Olten, übernommen.

Banque Galland & Cie SA, Lausanne

Bilan au 31 décembre 1975
(après décision de l'assemblée générale des actionnaires)

Actif		Passif	
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Caisse, comptes de virements et comptes de chèques postaux	13 382 969.78	Engagements en banque à vue	1 749 681.32
Avoirs en banque à vue	11 613 578.91	Engagements en banque à terme	262 000.—
Avoirs en banque à terme	372 000.—	— dont jusqu'à 90 jours d'échéance	262 000.—
— dont jusqu'à 90 jours d'échéance	262 000.—	Créanciers à vue	28 925 158.10
Comptes courants débiteurs en blanc	1 155 543.10	Autres passifs	2 942 385.12
Comptes courants débiteurs gagés	11 911 971.08	Capital actions	2 000 000.—
— dont garantis par hypothèques	1 903 510.60	Fonds de réserve légal	1 500 000.—
Placements hypothécaires	455 751.40	Autres fonds de réserves	4 500 000.—
Titres	4 551 462.—	Pertes et profits:	
Participations permanentes	1.—	Report de 1974	1 803 767.93
Autres actifs	275 714.90	Report de l'exercice	35 999.70
	43 718 992.17		1 839 767.63
			43 718 992.17

Notes complémentaires au bilan

Titres		Engagements par avals, cautionnements et garanties, de même qu'engagements résultant d'accréditifs	
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Obligations suisses:		Engagements de versements ou versements complémentaires sur actions et autres titres de participation	11 075 255.—
Confédération	1 242 865.—	Créances résultant d'opérations fermes, à terme, sur titres et métaux précieux	275 500.—
Cantons et communes	237 290.—	Engagements résultant d'opérations fermes, à terme, sur titres et métaux précieux	13 023.25
Banques	1 435 300.—		
Entreprises industrielles	17 400.—		
Lettres de gage suisses	377 775.—		
Actions suisses et autres titres suisses de participation:			
Banques	1.—		
Sociétés financières	49 500.—		
Entreprises industrielles	55 620.—		
Parts de fonds de placements	1 135 711.—		
	4 551 462.—		
Participations permanentes	Fr.		
Actions suisses et autres titres suisses de participation:			
Sociétés financières	1.—		
Immeuble de la banque:	Fr.		
S.I. 8, avenue du Théâtre	p. m.		
Montant total des actifs à l'étranger	Fr.		
— dont avoires en banque jusqu'à 90 jours d'échéance	9 454 182.—		
	16 640 089.72		

Dépenses		Compte de profits et pertes au 31 décembre 1975		Recettes	
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Intérêts débiteurs	473 504.21	Intérêts créanciers	1 285 610.65		
Organes de la banque et personnel	2 072 744.55	Produit des effets de change et des papiers monétaires	6 054.67		
Contributions aux institutions de prévoyance en faveur du personnel	84 569.15	Commissions	2 806 407.66		
Frais généraux et de bureau	570 732.62	Produit des opérations sur devises et métaux précieux	586 589.04		
Impôts et taxes	382 861.75	Produit des titres	303 586.10		
Pertes, amortissements et provisions	25 057.30	Produit des participations permanentes	39 500.—		
Bénéfice net	1 915 999.70	Divers	497 721.16		
	5 525 469.28		5 525 469.28		
	Fr.		Fr.		
Attribution au Fonds de réserve légal	150 000.—	Bénéfice net	1 915 999.70		
Attribution au Fonds de réserve statutaire	250 000.—				
Dividende 1975: 20%	400 000.—				
Attribution aux institutions de prévoyance en faveur du personnel	400 000.—				
Bonus 20%	400 000.—				
Attribution à la provision pour impôts	100 000.—				
Tantièmes	180 000.—				
Report à nouveau	35 999.70				
	1 915 999.70		1 915 999.70		

Mitteilungen Communications Comunicazioni

Der Grosshandelspreisindex Ende Februar 1976

Der vom Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit (BIGA) berechnete Grosshandelspreisindex, der die Preise von Rohstoffen, Halbfabrikaten und Konsumgütern berücksichtigt, stellte sich Ende Februar 1976 auf 146,4 (1963 = 100). Im Vergleich zum Vormonatsstand von 146,1 ergab sich eine Erhöhung um 0,2% und gegenüber dem Stand vor Jahresfrist von 152,2 ein Rückgang um 3,8%; im Januar hatte die Jahresrate -4,3% im Februar 1975 dagegen +5,5% betragen.

Damit zog der Totalindex erstmals seit August 1975 gegenüber dem Vormonat wieder leicht an. Zudem konzentriert sich der Anstieg innerer Monatsfrist auf Importwaren; Inlandwaren wurden dagegen im Durchschnitt etwas billiger. Ausschlaggebend für diese Entwicklung waren erhebliche Preisaufschläge bei verschiedenen Agrarprodukten, Textilien und - in einem merklich gewichtigeren Ausmass - für Eisen und Stahl. Insbesondere für Kaffee, Gemüse, Kernobst und Orangen, Rund- und Betonstein, Betonstahl und Stahlbleche wurden höhere Preise gemeldet. Aber auch Oelfrüchte, Bananen, Garne und Gewebe, Lederrohstoffe, Rohkautschuk, Stab-, Flach- und Profilleisen, Blei und Zinn sowie schwere Heizöl und Benzin wurden zu anziehenden Preisen gehandelt. Demgegenüber erlöhren Reis, Zitronen, Hartweizengruss, Schokolade, Sägerei- und Nadelholz, Papierbeutel, Rohkartonage, Kies und Sand, Baukeramik sowie extra leichtes Heizöl und Dieseltreibstoff zum Teil recht deutliche Preisabschläge.

Für die zehn Warengruppen lauten die Indexziffern Ende Februar 1976 (Januar 1976): Landwirtschaftliche Produkte 143,4 (141,0); Energieträger und Hilfsstoffe 189,2 (189,5); Verarbeitete Nahrungsmittel, Getränke und Tabak 149,2 (150,5); Textilien 111,3 (110,0); Holz und Kork 139,4 (142,5); Papier und Papierwaren 158,4 (159,0); Häute, Leder, Kautschuk und Kunststoffwaren 130,2 (129,6); Chemikalien und verwandte Erzeugnisse 129,8 (129,8); Baustoffe, Keramik und Glas 176,2 (176,9); Metalle und Metallwaren 161,5 (159,9).

L'indice des prix de gros à la fin de février 1976

L'indice des prix de gros calculé par l'Office fédéral de l'industrie, des arts et métiers et du travail (Ofiam) reproduit l'évolution des prix des matières premières, des produits semi-fabriqués et des biens de consommation. Il s'est établi à 146,4 points à la fin de février 1976 (1963 = 100), d'où une hausse de 0,2% depuis la fin du mois précédent (146,1) mais une baisse de 3,8% par rapport au nombre de points qu'il atteignait l'année dernière à la même époque (152,2); la variation dans l'intervalle d'une année avait été un recul de 4,3% en janvier 1976 mais une avance de 5,5% en février 1975.

C'est la première fois depuis août 1975 que l'indice général s'est remis à monter légèrement dans l'intervalle d'un mois. On constate en outre que cette progression s'est concentrée sur les marchandises importées, alors que les marchandises suisses sont devenues un peu meilleur marché en moyenne. Cette évolution s'explique essentiellement par des augmentations de prix considérables appliquées à différents produits agricoles, aux textiles et - dans une mesure sensiblement plus importante - au fer et à l'acier. Des prix majorés ont été notés spécialement pour le café, les légumes, les fruits à pépins, les oranges, les fers ronds, le fer à béton, l'acier à béton et les tôles d'acier. Ont également renchéri les fruits oléagineux, les bananes, les fils et tissus, les peaux, le caoutchouc brut, le fer en barres, le fer plat, les profils en fer, le plomb et l'étain ainsi que l'huile de chauffage lourde et l'essence. En revanche, le riz, les citrons, la semoule de blé dur, le chocolat, les grumes et les bois résineux débités, les sacs en papier, le cartonage brut, le gravier et le sable, la céramique pour la construction ainsi que l'huile de chauffage extra-légère et les carburants Diesel accusent en partie de très nettes réductions de prix.

Les indices des dix groupes de marchandises se situaient, à la fin de février 1976, aux niveaux suivants (entre parenthèses: chiffres du mois de janvier 1976): produits agricoles 143,4 (141,0); produits énergétiques et connexes 189,2 (189,5); produits alimentaires transformés, boissons et tabacs 149,2 (150,5); textiles 111,3 (110,0); bois et liège 139,4 (142,5); papier et ouvrages en papier 158,4 (159,0); peaux, cuir, caoutchouc et ouvrages en matière plastique 130,2 (129,6); produits chimiques et connexes 129,8 (129,8); matériaux de construction, céramique et verre 176,2 (176,9); métaux et ouvrages en métal 161,5 (159,9).

Dahome

Neuer Ländername

Die Postverwaltung von Dahome teilt mit, ihr Land heisse neu «Volksrepublik Benin» (République populaire du Bénin).

Den Absendern wird empfohlen, in der Adresse der Postsendungen nach diesem Lande die neue Länderbezeichnung zu verwenden.

Dahomey

Nouvelle dénomination du pays

L'administration postale du Dahomey communique que son pays s'appelle désormais «République populaire du Bénin».

Il est recommandé aux expéditeurs d'employer cette nouvelle dénomination dans l'adresse des envois postaux à destination de ce pays.

Dahomey

Nuova denominazione del Paese

L'amministrazione postale del Dahomey comunica che il suo Paese si chiama ora «Repubblica Popolare di Benin» (Repubblica popolare del Benin).

Ai mittenti si raccomanda pertanto di adoperare la nuova denominazione nell'indirizzo degli invii postali a destinazione di questo Paese. (2)

Bank und Finanz-Institut AG, Bern

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Dienstag, den 30. März 1976, 11.30 Uhr, im Hotel Schweizerhof in Bern.

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung 1975 und Kenntnisnahme vom Bericht der Kontrollstelle.
2. Entlastung der Verwaltung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes 1975.
4. Wahlen:
Wiederwahl der Kontrollstelle;
Wiederwahl des Verwaltungsrates für eine neue Amtsdauer von 3 Jahren.

Jahresrechnung, Geschäfts- und Kontrollstellenbericht sowie die Anträge des Verwaltungsrates können ab 19. März bei den Sitzen Bern, Basel, Genf und Zürich eingesehen werden.

Zutrittskarten sind gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz bis spätestens Freitag, den 26. März 1976, beim Hauptsitz Bern, Waisenhausplatz 25, zu verlangen.

Bern, den 10. März 1976

Der Verwaltungsrat

WILER AKTIENBRAUEREI

Die Aktionäre werden hiermit zur

ordentlichen Generalversammlung

eingeladen auf Dienstag, den 30. März 1976, 17 Uhr, ins Verwaltungsbüro der Löwenbräu Zürich AG, Limmatstrasse 264, 8005 Zürich.

Traktanden: gemäss Statuten.

Rechnung und Revisionsbericht liegen ab Dienstag, 16. März 1976, im Büro der Gesellschaft zur Einsicht auf. Eintrittskarten können gegen Ausweis bis zum 29. März 1976 daselbst bezogen werden.

Zürich, den 9. März 1976

Der Verwaltungsrat

Blumenbörse Luzern

Einladung an die Genossenschaftsmitglieder zur

9. Generalversammlung

Dienstag, den 23. März 1976, 17 Uhr, im Floriga-Studio, Grossmatte 12a, Littau.

Persönliche Einladung mit Traktandenliste und Jahresbericht werden zugestellt.

Technische Industriebedarf AG TIBAG, Basel

Einladung zur 1. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

Donnerstag, den 25. März 1976, 9 Uhr, im Restaurant Trotte, Hinterdorfstrasse 46a, 8400 Winterthur

Traktanden:

1. Geschäftsbericht, Rechnung 1974, Bericht und Antrag der Kontrollstelle.
2. Beschlussfassung über:
 - a) Geschäftsbericht und Jahresrechnung;
 - b) Verwendung des Gewinnsaldos;
 - c) Entlastung des Verwaltungsrates.
3. Wahl der Kontrollstelle.

Die Aktionäre haben sich vor der Generalversammlung durch Vorlage ihrer Aktien über deren Besitz auszuweisen.

Geschäftsbericht, Rechnung, Antrag über die Gewinnverwendung sowie Bericht der Kontrollstelle liegen ab 12. März 1976 am Domizil der Kontrollstelle, Veriduna Treuhand- und Verwaltungs-Aktiengesellschaft, Hochbordstrasse 9, 8600 Dübendorf, auf.

Basel, den 10. März 1976

Der Verwaltungsrat

SKILIFT HEMBERG AG

Generalversammlung der Aktionäre

Donnerstag, den 25. März 1976, 20.30 Uhr, im Restaurant Hörnli, Hemberg

Traktanden:

- 1.-6. Die Statutarischen.
7. Beschlussfassung über Reduktion des bisherigen Aktienkapitals.
8. Beschlussfassung über Aktienkapitalerhöhung.
9. Statutenänderung.

Der Verwaltungsrat

Zu verkaufen oder zu vermieten

Fabrikliegenschaft in der Stadt Bern

mit grossen und modernen Fabrikations-, Büro- und Lagerräumen.
Halt: zirka 13 000 m².

Abgabe von einzelnen Räumen in Miete möglich.

Anschluss an die N 1 in unmittelbarer Nähe.

Nähere Auskünfte unter Chiffre M 900392, an Publicitas, 3001 Bern.

Demandez à l'administration de la Feuille officielle suisse du commerce un exemplaire-spécimen gratuit de la revue mensuelle «La Vie économique»

Schweizerische Elektrizitäts- und Verkehrsgesellschaft

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zu der am 26. März 1976, 11.30 Uhr, am Sitz der Gesellschaft, Malzgasse 32, 5. Stock, stattfindenden

ordentlichen Generalversammlung

eingeladen.

Tagesordnung:

1. Entgegennahme des Berichtes des Verwaltungsrates für das Geschäftsjahr 1975; Genehmigung der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung.
2. Verwendung des Reingewinnes.
3. Entlastung der Verwaltung.
4. Wahl in den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Die im Aktienbuch der Gesellschaft eingetragenen Aktionäre erhalten eine schriftliche Einladung. Die Gewinn- und Verlustrechnung und die Bilanz mit dem Revisorenbericht sowie der Geschäftsbericht liegen zur Einsichtnahme der Aktionäre ab 16. März 1976 am Sitz der Gesellschaft auf.

Teilnahmeberechtigt sind ausschliesslich die Namenaktionäre. Personen, die noch im Besitz von Inhaberaktien sind, werden gebeten, diese bei einem Sitz des Schweizerischen Bankvereins zum Eintausch gegen Namenaktien einzureichen.

Basel, den 20. Februar 1976

Der Verwaltungsrat

SOGETIA SA, GENEVE

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le lundi 29 mars 1976, à 14 h. 30, dans les bureaux de la société, 6, place de l'Université, à Genève.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Le bilan et le compte de pertes et profits, ainsi que le rapport du vérificateur des comptes, seront à la disposition des actionnaires à partir du 15 mars 1976.

Pour pouvoir prendre part à cette assemblée, Messieurs les actionnaires devront déposer au siège social leurs actions ou un certificat de blocage jusqu'au 25 mars 1976 au plus tard.

Genève, le 10 mars 1976

Le conseil d'administration

PARTHENON SA, GENEVE

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le lundi 29 mars 1976, à 15 h., à l'Hôtel des Bergues, à Genève.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Le bilan et le compte de pertes et profits ainsi que le rapport du vérificateur des comptes seront à la disposition des actionnaires au siège de la société, 6, place de l'Université, à Genève, à partir du 15 mars 1976.

Pour pouvoir prendre part à cette assemblée, Messieurs les actionnaires devront déposer au siège social leurs actions ou un certificat de blocage jusqu'au 25 mars 1976 au plus tard.

Genève, le 10 mars 1976

Le conseil d'administration

APER SA, GENEVE

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

qui aura lieu à Genève, en l'Etude de MM^{es} Martin et Mottu, notaires, rue de la Corrairie 12, le jeudi 22 avril 1976, à 11 h.

Ordre du jour:

1. Modification du but social.
2. Adoption de nouveaux statuts.

Les nouveaux statuts proposés sont à la disposition des actionnaires au siège de la société à Genève, rue de Lausanne 54. Pour assister à l'assemblée, Messieurs les actionnaires seront tenus de produire leurs actions ou à défaut une attestation de banque avec liste numérique, justifiant du dépôt de leurs actions en vue de la présente assemblée.

Le conseil d'administration

Neuheit: elektronische Uhr mit 5 cm hoher Digital-Anzeige



PHOTON

Die Flüssig-Kristall-Uhr
2 Jahre Garantie, Fr. 495.- statt 545.-

Becom AG, Postfach 52
8105 Regensdorf,
Tel. 056/74 16 65

Taux de salaires et heures de travail fixés dans des conventions collectives de travail, 1973-1975

Dans le supplément no 88 sont publiés les résultats des enquêtes menées chaque année en automne, auprès des associations professionnelles des employeurs et des travailleurs, sur les taux de salaires et la durée du travail prévus par les conventions collectives. Il mentionne plus de 4000 taux de salaires pratiqués dans l'ensemble des branches d'activité.

Cette publication peut être obtenue contre versement préalable de fr. 33.- au compte de chèques postaux 30-520.

Feuille officielle suisse du commerce, 3011 Berne.